

SEPTIME



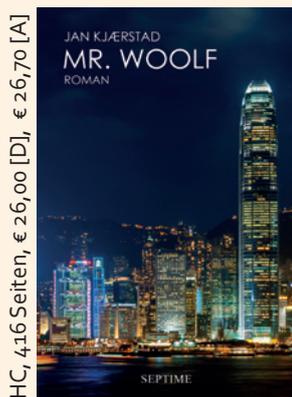
HERBST 2022



www.septime-verlag.at

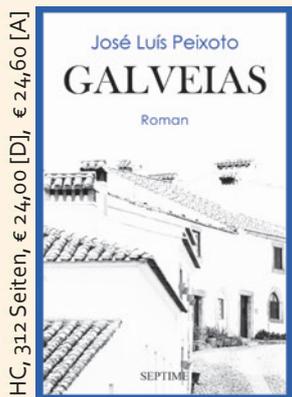
BACKLIST – eine Auswahl

Alle Septime-Bücher sind über PROLIT lieferbar. Eine Auslistung bei LIBRI oder ZEITFRACHT ist kein Hindernis.



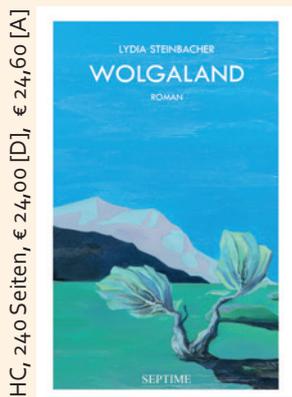
HC, 416 Seiten, € 26,00 [D], € 26,70 [A]

ISBN: 978-3-99120-008-6



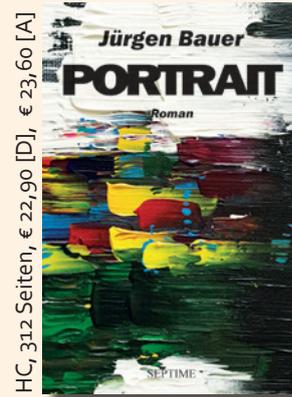
HC, 312 Seiten, € 24,00 [D], € 24,60 [A]

ISBN: 978-3-99120-000-0



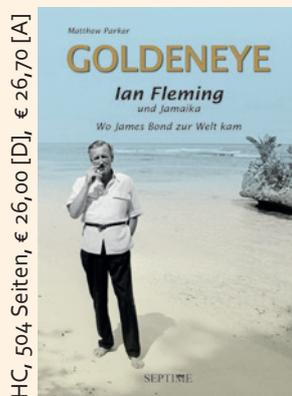
HC, 240 Seiten, € 24,00 [D], € 24,60 [A]

ISBN: 978-3-99120-009-3



HC, 312 Seiten, € 22,90 [D], € 23,60 [A]

ISBN: 978-3-902711-63-2



HC, 504 Seiten, € 26,00 [D], € 26,70 [A]

ISBN: 978-3-902711-72-4



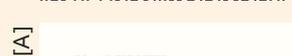
HC, 400 Seiten, € 24,00 [D], € 24,70 [A]

ISBN: 978-3-902711-73-1



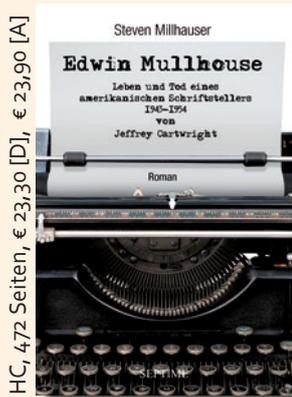
HC, 120 Seiten, € 20,00 [D], € 20,60 [A]

ISBN: 978-3-99120-006-2



HC, 144 Seiten, € 18,00 [D], € 18,50 [A]

ISBN: 978-3-902711-63-2



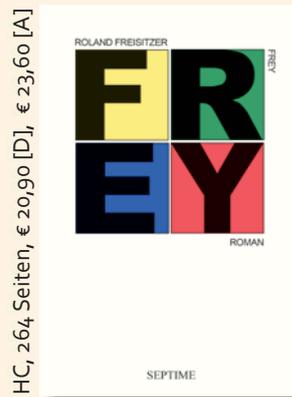
HC, 472 Seiten, € 23,30 [D], € 23,90 [A]

ISBN: 978-3-902711-32-8



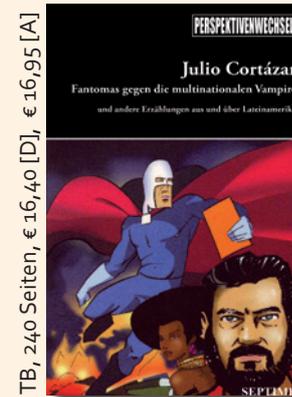
HC, 288 Seiten, € 22,90 [D], € 20,60 [A]

ISBN: 978-3-902711-50-2



HC, 264 Seiten, € 20,90 [D], € 23,60 [A]

ISBN: 978-3-99120-005-5



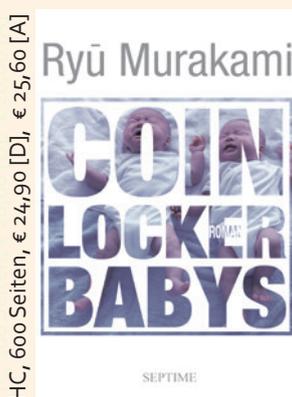
TB, 240 Seiten, € 16,40 [D], € 16,95 [A]

ISBN: 978-3-902711-00-7



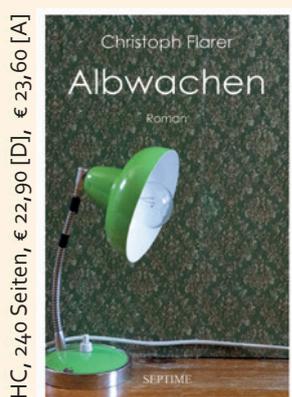
HC, 528 Seiten, € 24,90 [D], € 25,60 [A]

ISBN: 978-3-902711-37-3



HC, 600 Seiten, € 24,90 [D], € 25,60 [A]

ISBN: 978-3-902711-35-9



HC, 240 Seiten, € 22,90 [D], € 23,60 [A]

ISBN: 978-3-99120-006-2



HC, 216 Seiten, € 22,90 [D], € 23,60 [A]

ISBN: 978-3-99120-004-8

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen!



Jürgen Schütz

Wir freuen uns, dass wir trotz Wirtschaftskrise, dem Krieg in der Ukraine und exorbitant gestiegener Energie- und Papierkosten in der Lage sind, Ihnen ein abwechslungsreiches und spannendes Programm zu präsentieren.

Wir sind bemüht, die Preise unserer Bücher stabil zu halten, und orientieren uns nicht zuletzt auch am Mitbewerb. Ein Buch muss leistungsfähig bleiben und gleichzeitig sollte gewährleistet sein, dass die Buchhandlungen und Verlage überleben. Wir denken, dass wir bei unseren Preisanpassungen das richtige Mittelmaß gefunden haben.



Caroline Bous

SEPTIME
suspense



Christie Jagenteufel

Mit SEPTIME *suspense*, von Roland Freisitzer kuratiert, schlagen wir, wie schon oft, einen neuen Weg ein. Suspense im Sinne von Spannung – und diese möglichst abwechslungsreich. So wie die Kriminalität sich an keine Regeln hält, lassen wir uns nicht von Genre-bedingten Gepflogenheiten eingrenzen. In dieser Reihe sollen unterschiedliche Romane Platz haben, vom Thriller über Krimis bis hin zum grüblerischen Roman noir.

Es werden in Zukunft in jedem Programm ein bis zwei spannende Titel in dieser neu geschaffenen Reihe erscheinen. Das Layout wird jeweils dem Inhalt angepasst, von der Idee einer einheitlichen Gestaltung haben wir bewusst Abstand genommen. (Siehe Seite 6–7)



Roland Freisitzer

Wir wünschen Ihnen einen spannenden und erfolgreichen Herbst und viel Freude mit unserem Programm!

Ihr
Septime-Team

Aufgrund des Krieges in der Ukraine mussten wir diesen Roman, der für unser Frühjahrsprogramm gedacht war, leider verschieben. Wir freuen uns, dass er im Herbst nun doch erscheinen wird.

Der Debütroman W. Domontowytschs wurde bereits mit Vladimir Nabokovs *Lolita* verglichen – ein durchaus naheliegender Vergleich: 1928, 22 Jahre vor *Lolita*, verfasste der ukrainische Autor einen Roman über die Beziehung eines belesenen Lehrers mit dem minderjährigen Mädchen Syna und darüber, wie diese Beziehung das Leben der beiden ruiniert.

W. Domontowytsch
DAS MÄDCHEN MIT DEM BÄREN
Roman

Aus dem Ukrainischen von
Ganna Gnedkova und Peter Marius Huemer

Gebunden
(12,5 x 19,5 cm)
216 Seiten, WG: 1111
€ 22,90 [D], € 23,60 [A]
ISBN: 978-3-99120-011-6
Auch als E-Book

Erscheint am 12. September



El Salvadors »Wilde Detektive«

El Salvador, Zentralamerika: Die drei Dichterfreunde Henri Michó, Pablo Vallejo und Rubén Asturias schreiben rebellische, kritische und sozialpolitisch engagierte Gedichte. Zudem haben sie vor Kurzem eine literarische Zeitschrift sowie eine Radiosendung gegründet, in denen sie, allen Warnungen zum Trotz, Politiker der Militärdiktatur sowie »hörige« Intellektuelle und Dichter anklagen. Doch als sowohl Pablo als auch Henri vom Militär entführt und die ersten Bomben in ihren Gärten deponiert werden, wird schnell klar, dass ihr widerspenstiges Schreiben und Sprechen nicht ohne Folgen bleiben wird. Sie müssen reagieren, nur wie?

Sollen sie, zu Feinden der Diktatur geworden, ins Exil gehen oder die Waffe der Poesie durch eine echte ersetzen und sich den Guerillagruppen in den Bergen anschließen?

Wie Sandkörner werden sie in der Diaspora verstreut: Rubén erforscht die Gedichte eines guatemaltekischen Dichters in Russland, Henri reist nach seiner Festnahme zuerst illegal nach Guatemala und Mexiko, und dann weiter in die USA, und Pablo flieht nach einer Entführung und einem erzwungenen TV-Geständnis nach Kanada, bevor alle drei in Costa Rica wieder aufeinandertreffen.

Widerstand der Dichter legt auf wunderbar skurrile Weise und mit bissig schwarzem Humor literarisch Zeugnis von der »generación comprometida« (1956–1996) ab. Einer literarischen Gruppierung avantgardistischer und widerständiger Intellektueller, Dichter, Künstler und Studenten aus El Salvador, deren international bekanntester Vertreter neben Manlio Argueta der Dichter Roque Dalton ist.

»Widerstand der Dichter ist Manlio Arguetas großer Roman, sein Hauptwerk, das seine literarischen Einflüsse [...] sowie seinen Beitrag zur Kenntnis und Kritik der mittelamerikanischen Realität widerspiegelt.«

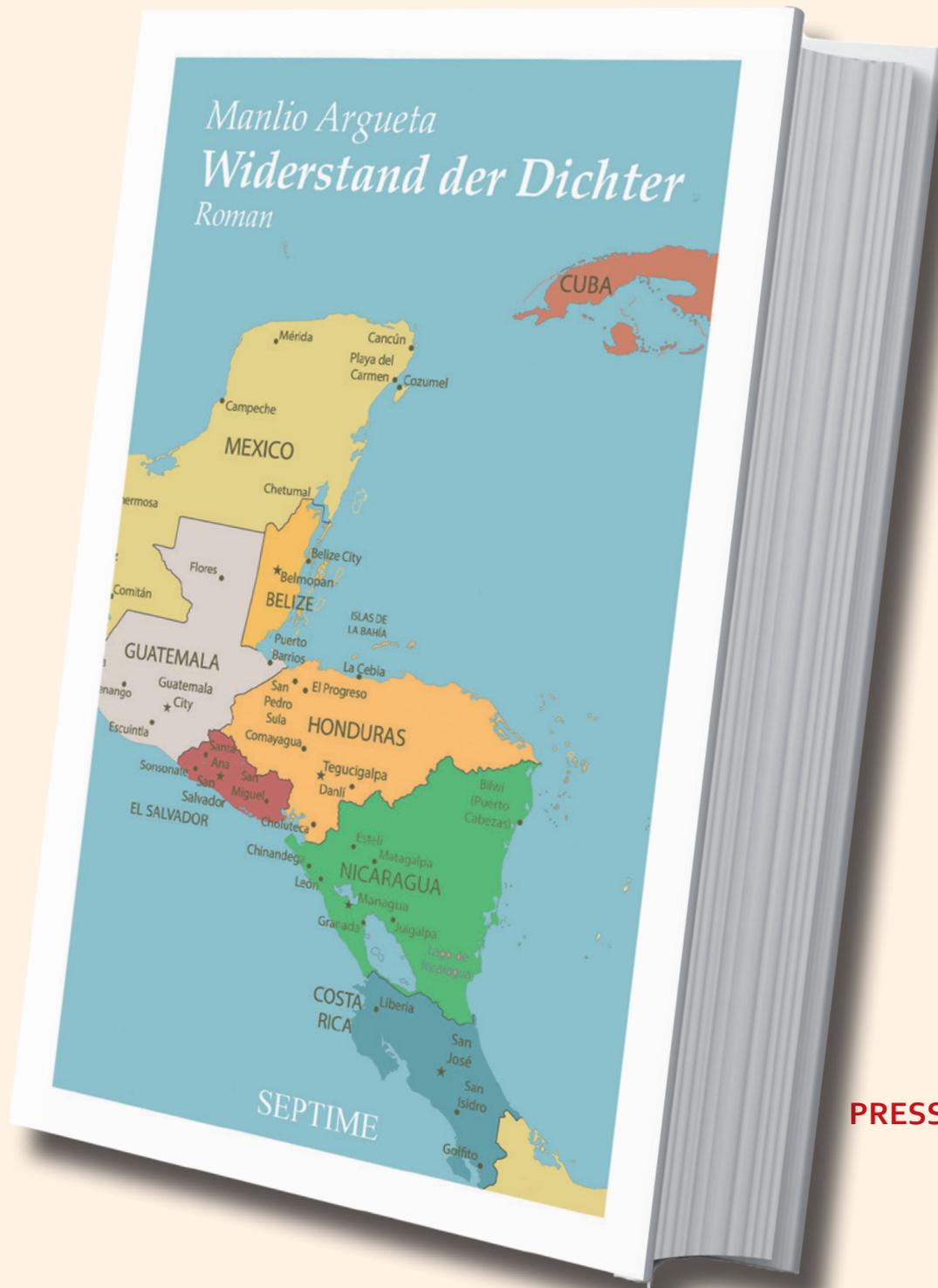
**JULIO TORRES-RECINO, SCHRIFTSTELLER
UND PROFESSOR FÜR SPANISCH AN DER
UNIVERSITY OF SASKATCHEWAN**



MANLIO ARGUETA, Jahrgang 1935, ist einer der renommiertesten salvadorianischen Schriftsteller, Dichter, Literaturwissenschaftler und Universitätsdozenten. Seit 2015 ist er Leiter der Nationalbibliothek von El Salvador. Er war Mitglied der »generación comprometida« (1956–1996).

Aufgrund der politischen Situation in El Salvador war Manlio Argueta von 1972 bis 1993 im Exil in Costa Rica. Er lebt heute mit seiner Familie in El Salvador.

JANA FUCHS, Jahrgang 1987, studierte Komparatistik/ Weltliteratur und Spanische Philologie in Mainz und absolvierte längere Aufenthalte in Costa Rica. Sie war als freie Literaturkritikerin für literaturkritik.de tätig, mit dem Schwerpunkt lateinamerikanische Literatur, und hat für dasselbe Medium den Essay »Eine Skizze der aktuellen Literatur Costa Ricas« (2016) verfasst.



SPITZENTITEL

PRESSESCHWERPUNKT

Manlio Argueta
WIDERSTAND DER DICHTER
 Roman

Aus dem Spanischen von **Jana Fuchs**

Gebunden
 (12,5 x 19,5 cm)
 408 Seiten, WG: 1112
 € 26,00 [D], € 26,70 [A]
 ISBN: 978-3-99120-016-1
 Auch als E-Book

Erscheint am 15. August



SEPTIME *suspense*

SEPTIME *suspense* wurde aus dem Wunsch geboren, neue Wege einzuschlagen. Dabei wollten wir uns allerdings nicht darauf festlegen, dass Spannung lediglich mit dem klassischen Krimi bedient wird, sondern ein breites Spektrum der Abgründe umfasst. In den kommenden Jahren sollen Romane erscheinen, die vom Städte-Krimi über grüblerische Noir-Romane bis hin zu knallharten Psychothrillern alle Möglichkeiten abdecken – mit der gewohnten Septime-Qualität als verbindendem Element.

Mit dem Roman *Maestro*, einem schwedischen Polit-Thriller, eröffnen wir diese neue Reihe.

2023 folgen ein düsterer Roman einer australischen Autorin, der die Nachwehen eines brutalen Frauenmordes seziert, sowie ein internationaler Krimi-Klassiker aus der ersten Hälfte des vergangenen Jahrhunderts. Besonders freuen wir uns, eine prominente Autorin bei uns begrüßen zu dürfen, deren Kommissar, bislang ein Bestseller bei HEYNE, ab kommendem Jahr ebenfalls im Dienste von SEPTIME *suspense* ermitteln wird.

Wir wünschen Ihnen aufregende, spannende und aufwühlende Stunden mit dieser neuen Reihe.

Nachdem die Haut des Dirigenten Antoine Malå ordentlich zusammengefaltet im Ohrensessel der Künstlergarderobe der Berwaldhallen gefunden wird, wird die bereits pensionierte und etwas verbitterte ehemalige Direktorin der Riksmordkommissionen, Kerstin Armfelt, mit der Leitung der Untersuchung beauftragt. Das Justizministerium stellt ihr David Westerdahl, Komponist und ehemaliger Intendant verschiedener kultureller Institutionen, zur Seite. Er ist ein Wichtigtuer und nicht bekennender Alkoholiker – zwei Züge, die Kerstin Armfelt zutiefst verabscheut.

Bald findet sich das unpassende Duo in einer Welt aus Verrat, politischer Verschwörungen, musikalischem Mystizismus und brutaler Gewalt wieder.

Die Verfolgung der Spuren führt sie durch Schweden, nach London und nach Russland.

Rache ist der rote und blutige Faden, der durch diesen Roman führt. Aber auch die Geheimnisse der Musik und die Frage, welche Kräfte dieser Kunstform zur Verfügung stehen.

»Ein fesselnder Thriller, der die Verstrickungen der Politik- und Musikwelt schonungslos aufzeigt. Eine einzigartige, überraschende Kommissarin. All das in einem überzeugend spannenden Setting, das den Leser bis zum Schlusstrich nicht mehr vom Haken lässt.«

NATASHA KORSAKOVA, SCHRIFTSTELLERIN

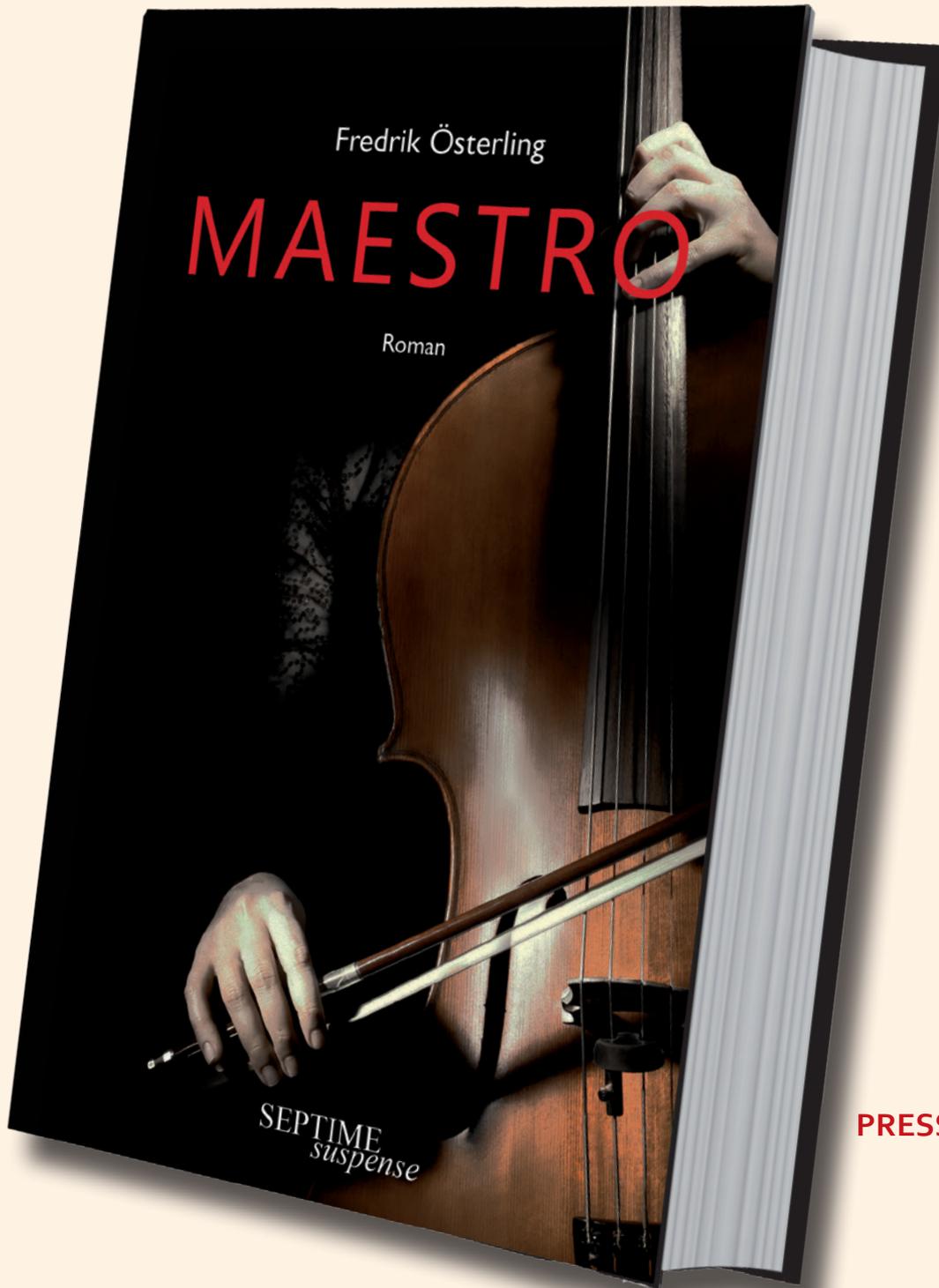
FREDRIK ÖSTERLING wurde 1966 in Gällivare, Schweden, geboren. Er studierte Komposition und Musik. In seinem Schaffen finden sich u.a. zehn Opern. Parallel dazu arbeitete Österling als Mitglied der schwedischen Regierung, wo er als Staatssekretär auch für verschiedene staatliche Umfragen und Veränderungen im Kulturbereich verantwortlich war.

Nachdem er bereits eigene Libretti verfasst hatte, debütierte Österling 2007 mit der Erzählung »Die museale Front«. *Maestro*, 2018 in Schweden erschienen, ist sein Romandebüt. Nach Jahrzehnten im Musikgeschäft lebt Fredrik Österling mit seiner Familie in Kiruna, wo er Direktor des Sami-Parlaments ist.

CHARLOTTE KARLSSON-HAGER, Jahrgang 1953, studierte Skandinavistik an den Universitäten in Stockholm und Wien. Für den Septime Verlag übersetzte sie bereits zwei Romane von Mare Kandre. Sie lebt heute mit ihrer Familie in der Nähe von Wien.



Foto: Kate Hearne



THRILLER

PRESSESCHWERPUNKT

LESUNGEN A/D

Fredrik Österling
MAESTRO
Roman

Aus dem Schwedischen von
Charlotte Karlsson-Hager

Gebunden mit Schutzumschlag
(12,5 x 19,5 cm)
672 Seiten, WG: 1112
€ 26,00 [D], € 26,70 [A]
ISBN: 978-3-99120-012-3
Auch als E-Book

Erscheint am 15. August



Vom Sichtbarwerden der Frauen

Eva führt einen kleinen Laden, den sie später an ihre Söhne übergeben wird. Was kaum jemand weiß: Sie ist auch Mutter einer Tochter, die als kleines Kind starb. Niemand spricht mehr über das Mädchen, schließlich wird sogar ihr Grab aufgelöst. Das Schweigen, das nach dem Zweiten Weltkrieg in Evas ländlicher Heimat allgegenwärtig ist, wird zur bedrückenden Last, bis Eva schließlich ganz verstummt. Es bleiben Schmerz, Wunden, Geheimnisse, aber auch eine neu gefundene Kraft, die es der jungen Mutter ermöglicht, ihre Stimme wiederzufinden und nach dem Tod ihres Kindes weiterzuleben.

Siebzig Jahre später stirbt Evas erstgeborener Sohn. Erst jetzt erfährt Evas Enkelin, dass ihre Großmutter eine Tochter hatte. Sie beschließt, der Unsichtbarkeit der Frauen in ihrer Familie etwas entgegenzusetzen, und macht sich auf die Suche nach dem verschollenen Grab von Evas Tochter. Eine Recherche beginnt, die mit einer unerwarteten Erkenntnis endet.

Eva & Söhne erzählt von der Selbstermächtigung zweier sehr unterschiedlicher Frauen im 20. und 21. Jahrhundert. Es ist eine Geschichte über Tod, Wut und Trauer. Sie handelt von der Ungerechtigkeit der Geschlechterverhältnisse und des Schicksals, aber auch von der verbindenden Kraft der Liebe.

Foto: Ferry Nielsen



BEATE KNIESCHECK wurde 1975 in Oberösterreich geboren. Studium an der Wirtschaftsuniversität Wien und der Universität Wien, längere Reisen nach Kuba, Indien und Südostasien. Seit 2006 selbstständige Kommunikationsberaterin und Schreibtrainerin, zuvor Redakteurin bei österreichischen Tageszeitungen sowie Lizenzmanagerin bei einem deutschen Verlag. Schreibt seit vielen Jahren Kurzprosa und Gedichte, die in österreichischen und deutschen Anthologien und Literaturzeitschriften erscheinen. Eines ihrer Dramolette wurde im Schauspielhaus Wien aufgeführt, ein weiteres Dramolett von der Kulturinitiative Wies ausgezeichnet.

Sie lebt mit ihrer Familie in Wien. *Eva & Söhne* ist ihr Romandebüt.



LESUNGEN D/A

Beate Kniescheck
EVA & SÖHNE
Roman

Gebunden
(12,5 x 19,5 cm)
144 Seiten, WG: 1112
€ 20,00 [D], € 20,60 [A]
ISBN: 978-3-99120-013-0
Auch als E-Book

Erscheint am 15. August



Vom Wahnsinn, ein Buch zu schreiben

Es könnte so schön sein: Der Schriftsteller Joshua hat nach fast anderthalb Jahrzehnten Schreibarbeit endlich sein erstes Buch veröffentlicht. Außerdem ist er durch ein stattliches Erbe schlagartig wohlhabend geworden. Nach Jahren als ärmlicher Bohemien, der in einem »Wohnloch« hauste, ist sein neues Domizil eine luxuriöse Dachgeschoßwohnung am Wiener Burgring. Doch das Glück ist getrübt. Kürzlich hat ihn seine Freundin Carmen verlassen. Für Joshua eine unverständliche Kränkung. Und wovon sein nächster Roman handeln soll, weiß er auch nicht so recht. Will er überhaupt noch ein Buch schreiben? Hat er es nötig? Steht ihm nicht vielmehr ein beschauliches bürgerliches Leben zu, gediegen und gemütlich, ohne große Anstrengung? Wäre da nicht seine Ruhmsucht ... Und eine Frau an seiner Seite sollte doch auch nicht fehlen. Da trifft es sich gut, dass er in der ersten Nacht in seinem neuen Zuhause überraschenden Besuch bekommt: Es ist niemand Geringerer als Luzifer, begleitet von seiner Liebhaberin und einem Teenager. Wenn diese Bekanntschaft nicht Stoff für ein sensationelles Werk ist, eines, mit dem Joshua gewiss großen literarischen Ruhm erlangen und, noch wichtiger, Carmen zurückgewinnen wird ... Er fasst den Entschluss, den ultimativen Roman zu schreiben, ein »Weltbuch«.

Mauern ist eine tragikomische Reflexion über die Triebkraft des Künstlers und seine Angst vorm Scheitern, eine Parodie auf toxische Männlichkeit, sendungsbewussten Größenwahn und den mit sich und der Welt ringenden Schriftsteller – ein Buch, das vom Irrsinn handelt, ein Buch zu schreiben.

»Vom ersten Satz an hat mich dieser Text gefangen genommen. Und nicht mehr losgelassen.«

WALTER FANTA ZU KÄRNTNER ECKE RING

»Verwirrend, verstörend, zum Erarbeiten wie das Leben selbst.«

PETER PISA, KURIER, ZU FALLEN

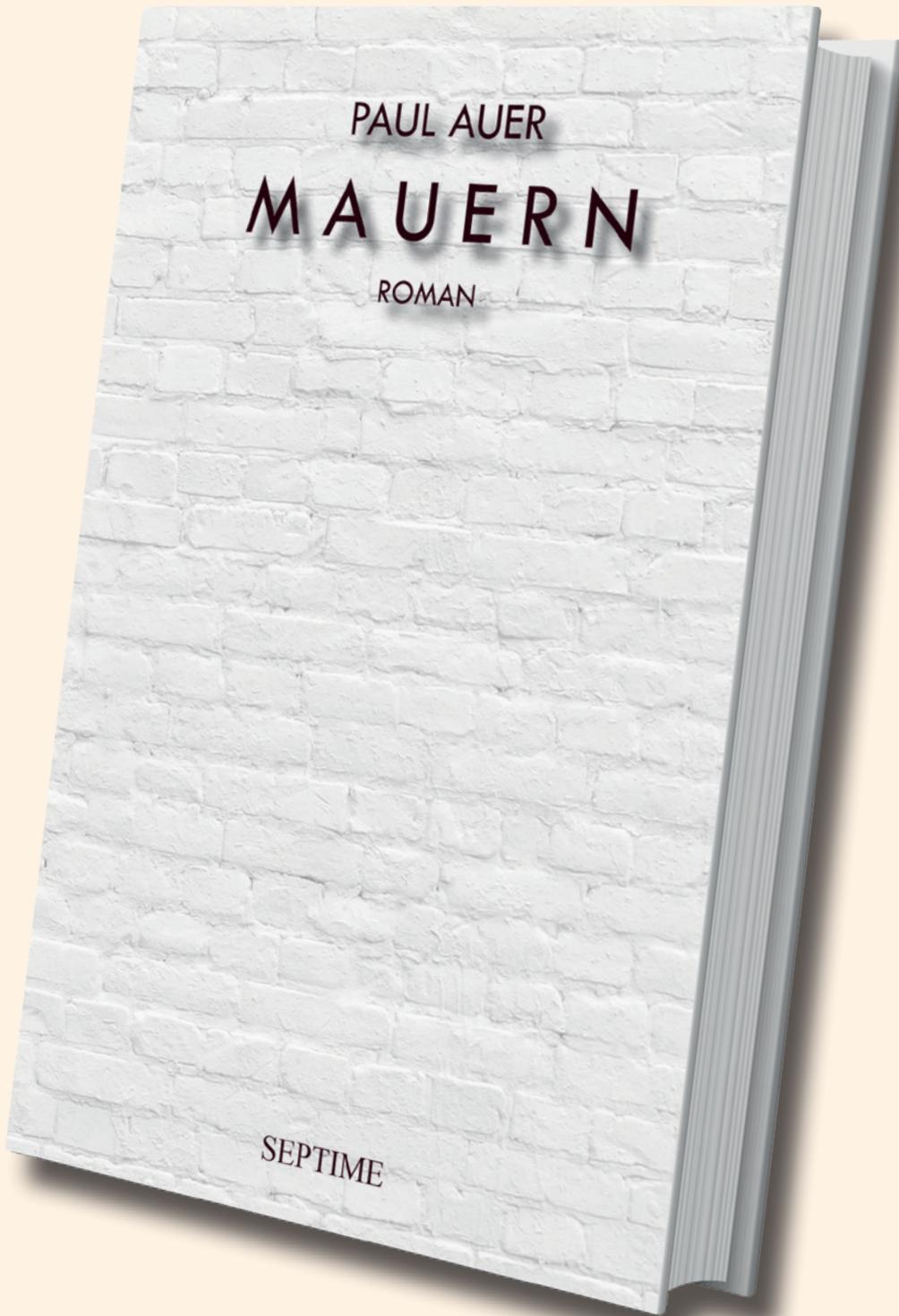
»Ein vielschichtiger Roman, der seine Vorbilder im magischen Realismus sucht und einen eigenständigen Weg geht.«

SOPHIE WEILANDT, ORF, ZU FALLEN

PAUL AUER, geb. 1980 in Kärnten, studierte Kultur- und Sozialanthropologie und ist Mitglied des Kärntner Schriftstellerverbands sowie der Literaturgruppe »Textmotor«. Neben zahlreichen Veröffentlichungen in Anthologien und Zeitschriften ist Paul Auer auch in der Anthologie *übergrenzen* (Septime, 2015) mit einer Erzählung vertreten. Es folgte sein viel beachtetes Romandebüt *Kärntner Ecke Ring* (2017). Mit seinem zweiten Roman *Fallen* (2020) bewies er erneut sein literarisches Talent.

Paul Auer lebt in Wien.



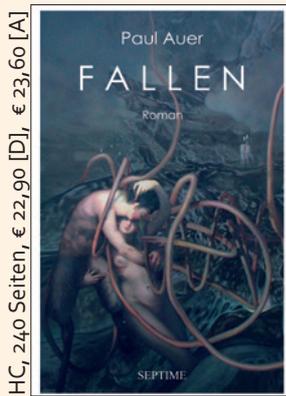


LESUNGEN D/A



HC, 240 Seiten, € 22,90 [D], € 23,60 [A]

ISBN: 978-3-902711-57-1



HC, 240 Seiten, € 22,90 [D], € 23,60 [A]

ISBN: 978-3-902711-88-5

Paul Auer
MAUERN
Roman

Gebunden
(12,5 x 19,5 cm)
168 Seiten, WG: 1112
€ 20,00 [D], € 20,60 [A]
ISBN: 978-3-99120-014-7
Auch als E-Book

Erscheint am 12. September



Eine schwarze Kapriole

Valverde, Ex-Knacki und Serienmörder, versucht sich im Berliner Villenviertel Grunewald eine neue Existenz aufzubauen. Kein einfaches Unterfangen für einen von der Liebe ergriffenen Soziopathen mit einer Passion für Kunst und Gerechtigkeit! Er bemüht sich redlich als Liebhaber der Berliner Journalistin Susa und Schummeldaddy ihrer drei Kids. Seinen Job als Gärtner hat er an den Nagel gehängt, nicht zuletzt, weil er fünf seiner korrupten Auftraggeberinnen ermordet und kunstvoll entsorgt hat. Obwohl ihm die Szene zuwider ist und ein geschundenes Knie ein seriöses Handicap zu werden droht, hält er tapfer durch. Langfristig aber braucht er eine andere Perspektive. Cannabis oder Vanille, das ist hier die Frage!

In die Quere kommt ihm sein leicht bizarrer Drang nach Gerechtigkeit. Als die Frau des benachbarten Schokoladenfabrikanten verschwindet, begibt sich Valverde auf ihre Fährte. Luxusescorts, aztektische Götter, Magic Mushrooms und zugehörnte Kaninchen kreuzen dabei seinen Weg.

Obwohl sich Valverde an Recht und Gesetz zu halten versucht, obsiegt sein archaisches Verlangen nach Rache. Allerdings macht er sich dieses Mal nicht selbst die Hände schmutzig.

»Eine Hölle mit blauem Himmel.«

THOMAS WÖRTCHE ZU POOR DOGS

»Ute Cohen findet in ihrem Roman eindringliche und oft schwer auszuhaltende Bilder für den physischen und psychischen Missbrauch. [...]

Geschildert wird all das in einer bisweilen poetischen, bisweilen ganz konkreten Sprache.

[...] Dieser Text ist nichts für zarte Gemüter.«

MARLEN HOBRAK, DRESDNER

KULTURMAGAZIN, ZU SATANS SPIELFELD

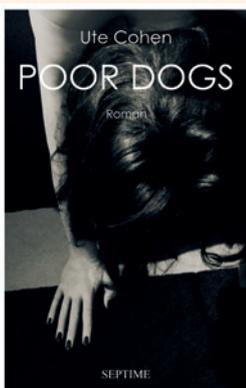
UTE COHEN, geb. 1966, studierte Sprachwissenschaften und Geschichte in Erlangen und Florenz, arbeitete dann in amerikanischen Unternehmensberatungen in Düsseldorf und Frankfurt und in einer internationalen Organisation in Paris. Heute lebt sie mit ihrer Familie als Autorin, Literaturkritikerin und Kommunikationsberaterin in Berlin. In der Anthologie *Berlin Noir* war sie mit einer Erzählung vertreten. 2017 erschien ihr Romandebüt *Satans Spielfeld*, 2020 folgte der Wirtschaftsthiller *Poor Dogs*, beide Septime.





LESUNGEN D/A

HC, 240 Seiten, € 22,90 [D], € 23,60 [A]



ISBN: 978-3-902711-87-8



TB, 216 Seiten, € 12,90 [D], € 13,60 [A]



ISBN: 978-3-99120-007-9



Ute Cohen
FALSCHER GARTEN
Roman

Gebunden mit Schutzumschlag
(12,5 x 19,5 cm)
192 Seiten, WG: 1112
€ 22,90 [D], € 23,60 [A]
ISBN: 978-3-99120-017-8
Auch als E-Book

Erscheint am 4. Juli



Betrachtungen zur Lage der Gesellschaft

Warum Mickey Rourke der nächste Präsident der Vereinigten Staaten wird, weshalb keiner kriegt, was er verdient, oder dass Trigger-Warnungen immer zu spät kommen – davon handeln diese »Denkzettel« unter anderem. Für Markus Bundi liegt es auf der Hand, Parlamente künftig per Losentscheid zu bestücken, eine gute Flasche Rotwein stets ferngesteuerten Drohnen vorzuziehen und dass wir nur so lange Applaus spenden können, wie wir uns selber schlagen.

Selber denken heißt, sich verzetteln – und sich von Neuem zu fassen versuchen; zu verstehen vielleicht auch, wie und warum eine kleine alte Briefwaage zwischen den Fingern das Gewicht einer Freundschaft misst, die Freiheit der Katzen zu beneiden ist und wieso kein Mensch unter siebzig Jahren eine Waffe tragen soll.

Denkzettel wurden ursprünglich in Klosterschulen Sündern um den Hals gehängt, auf den Papieren waren die Missetaten notiert. Unangenehm für den Behängten, kein schöner Anblick für alle andern, die sich mit Spott und Häme Entlastung zu schaffen versuchten. Wer will, kann die Denkzettel in diesem Buch genau so verstehen. Bundis Intention ist allerdings eine andere: Rationen im Sinne von Wegzehrungen sollten es werden, Fragmente sind es geblieben: Einmal poetisch oder lakonisch, dann wieder aphoristisch und philosophisch, als Anekdote erzählt oder zum Mini-Essay gefasst, zart und bitter, herzerfrischend oder böse – kurz und bundig eben.

»Was andere Autoren auf einer ganzen Seite nicht erzählen, erzählt Markus Bundi in einem einzigen Satz.«

MATTHIAS POLITYCKI

FOTO: Christian Doppler



MARKUS BUNDI, 1969 geboren, lebt in der Nähe von Zürich. Er studierte Philosophie und Germanistik, arbeitete als Sport- wie auch als Kulturredakteur und unterrichtet seit vielen Jahren an der Alten Kantonsschule Aarau. Seit Beginn des Jahrhunderts publiziert er literarische und essayistische Texte. Im Septime Verlag erschienen bereits: *Alte Bande* (Kriminalroman, 2019), *Der Junge, der den Hauptbahnhof Zürich in die Luft sprengte* (Erzählungen, 2020) und *Die letzte Kolonie* (Roman, 2021). Für seine Arbeiten als Schriftsteller und Herausgeber wurde er mehrfach ausgezeichnet.

Auslieferungen

Deutschland



Österreich



Schweiz



PROLIT Verlagsauslieferung



Siemensstraße 16
D-35463 Fernwald
Tel.: +49 (0) 641/94393-33
Fax: +49 (0) 641/94393-199
E-Mail: service@prolit.de
<http://www.prolit.de>

Balmer Bücherdienst AG

Kobiboden
CH-8840 Einsiedeln
Tel.: +41 (55) 418 89 89
Fax: +41 (55) 418 89 19
E-Mail: info@balmer-bd.ch
<http://www.balmer-bd.ch>

Verlagsvertretungen

Deutschland



Österreich



Schweiz



Christian Geschke
Buchkoop Konterbande
Büro Leipzig
Luppenstraße 24b
D-04177 Leipzig
Tel./Fax: +49 (0) 341 26 30 80 33
E-Mail: geschke@buchkoop.de

Anna Güll
Hernalser Hauptstraße 230/10/9
A-1170 Wien
Mobil: +43 (0) 699 19 47 12 37
E-Mail: anna.guell@pimk.at

Mattias Ferroni & Matthias Engel
b+i buch und information ag
Hofackerstrasse 13 A
CH-8032 Zürich
Tel.: +41 (0) 44 422 12 17
E-Mail: m.ferroni@buchinfo.ch
E-Mail: m.engel@buchinfo.ch

Barsortimente

KNV Zeitfracht GmbH
Industriestraße 23
D-70565 Stuttgart
<http://www.buchkatalog.de>

Libri GmbH
Friedensallee 273
D-22763 Hamburg
<http://www.libri.de>

G. Umbreit GmbH & Co. KG
Mundelsheimer Straße 3
D-74321 Bietigheim-Bissingen
<http://www.umbreit.de>

Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler

Die Neuerscheinungen des Septime Verlags finden Sie auch im **v**l**b**T**I**X****.

Septime Verlag e.U.

Johannagasse 15-17/18
A-1050 Wien
Tel.: +43 (0) 664 164 28 92
Fax: +43 (0) 1 25 330 332 072
E-Mail: buero@septime-verlag.at
Programm/Vertrieb: Jürgen Schütz
E-Mail: js@septime-verlag.at
Presse: Caroline Bous
E-Mail: presse@septime-verlag.at
Manuskripte: Christie Jagenteufel
E-Mail: manuskripte@septime-verlag.at

www.facebook.com/septimeverlag

www.instagram.com/septimeverlag

Der Septime Verlag wird im Rahmen
der Kunstförderung des Bundeskanzleramts
mit einer Verlagsförderung unterstützt.

www.septime-verlag.at